



## Einkaufsratgeber Fleisch und Wurst

Friederike Klein  
WWF Österreich

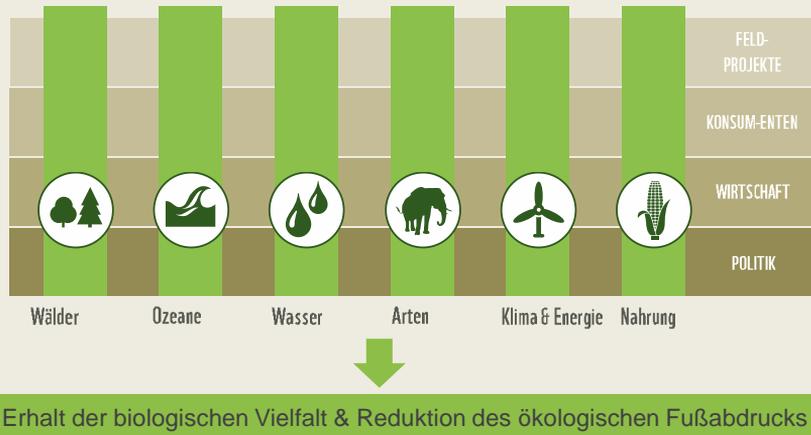


## Unsere Mission

Der WWF will die weltweite  
Zerstörung der Umwelt stoppen  
und eine Zukunft gestalten, in der  
Mensch und Natur in Harmonie  
miteinander leben.



## Arbeitsschwerpunkte



## WWF Fokus: 15 Rohstoffe



Palm Oil



Timber



Tuna



Pulp & Paper



Sugarcane



Soy



Beef



Pelagic Fish



Tropical Shrimp



Cotton



Biofuels



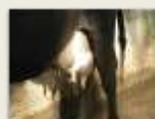
Farmed Salmon



Whitefish



Farmed Shrimp



Dairy



## Ernährung in Österreich



## Zusammensetzung unserer Ernährung

**100 kg**

Ungesandter Rekord: Mit über 100 kg Fleisch pro Kopf und Jahr haben wir den höchsten Fleischverbrauch in der EU. Im Vergleich: In den 90er-Jahren waren es noch rund 70 kg!

WIR ESSEN ...

**29 %** mehr Fleischprodukte ...

**80 %** mehr tierische Fett ...

**27 %** mehr Zucker ...

**43 %** mehr alkoholische Getränke ...

... ALS DER DURCHSCHNITT DER EU



**40 %**

Aktuell sind rund 40 % der Erwachsenen zwischen 18 und 64 Jahren in Österreich übergewichtig.

**20 % | 25 %**

Noch schlimmer, Übergewicht tritt auch in jungen Altersgruppen vermehrt auf: Unter österreichischen Kindern zwischen 7 und 14 Jahren waren 2011/12 rund 20% der Mädchen und 25% der Jungen übergewichtig.



## Fleischkonsum



7



## WWF Fokus: Fußabdruck der Ernährung

- Etwa ¼ unseres ökologischen Fußabdrucks wird durch unsere Ernährung verursacht. Besonders unser hoher Konsum von Fleisch- und Milchprodukten schadet Umwelt, Gesundheit und dem Klima.
- Eine gesunde Ernährung ist auch eine umweltfreundlichere Ernährung: eine klare Win-win-Situation.

Unsere aktuelle Studie & alle weiteren Informationen finden Sie auch hier: <http://www.wwf.at/ernaehrungsstudie/>





## Klima-Fußabdruck aktuelle vs. gesunde Ernährung



## Land-Fußabdruck aktuelle vs. gesunde Ernährung





## WWF Empfehlung

---

### WENIGER UND DAFÜR BESSERES FLEISCH!

- Gemüse in Massen, Fleisch in Maßen – zurück zum Sonntagsschnitzler!
  - Bitte Bio! Der ökologische Landbau ist verglichen zur konventionellen Landwirtschaft ressourcenschonender und umweltverträglicher. Die Tiere haben in der Regel eine vielfältigere gestaltete Umgebung mit Tageslicht, frischer Luft und mehr Platz.
- 





## Entstehungsgeschichte

---

Identifikation von Viehzucht & Fleischkonsum  
als relevantes Handlungsfeld



Sowohl Konsum als auch Produktion müssen sich ändern



WWF Schweden, WWF Finnland & WWF Deutschland veröffentlichen  
Fleischratgeber

---



## Der WWF Fleischratgeber ...

---

... richtet sich an

- Lebensmittel-ExpertInnen
- Interessierte KonsumentInnen

... dient als

- Kommunikationstool
- Guide für einen nachhaltigeren Fleischkonsum

... basiert auf

- bestehenden Labels, Zertifizierungen & verfügbaren Daten
  - wissenschaftlichen Daten
-



WWF  
KLORZE  
2015

MINDRE  
MEN  
BÄTTRE  
LÅGARE MILJÖFOTAVFÄRDER  
MEN HÖGRE VÄLFARD

Köttguiden

Rött = Undvik  
Påverkan på planeten är  
alldeles för hög

Gult = Var försiktig  
Utmanningar finns inom  
mjölk och/eller djurens  
välfärd

Grönt = Ät måttligt  
Om du äter kött, välj  
ur denna kategori

Välkommen  
till Köttguiden

Ladda ner WWFs mobilapp  
Köttguiden!

wwf.se/kottguidenapp



## Nötkött

TYP AV NÖTKÖTT	Biologisk mångfald	Besläpp- nings- medel	Djurens välfärd	Klimat
Svenskt KRAV-certifierat naturbeteskött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
KRAV-certifierat nötkött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Svenskt EU-ekologiskt nötkött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Svenskt certifierat naturbeteskött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Importerat EU-ekologiskt nötkött	☺☺	☺☺	☹☹	☹☹
Klimatcertifierat nötkött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Sigilcertifierat nötkött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Svenskt nötkött	☺☺	☺☺	☺☺	☹☹
Sydamerikanskt nötkött	☹☹	☺☺	☺☺	☹☹
Nordamerikanskt nötkött	☹☹	☺☺	☹☹	☹☹
Irländskt nötkött	☹☹	☺☺	☹☹	☹☹
Tyskt och östeuropeiskt nötkött	☹☹	☺☺	☹☹	☹☹

Grün:  
Bio &  
Weidehaltung

Gelb:  
Schwedisches  
Fleisch &  
spezifische  
Labels

Rot:  
Importiertes  
Fleisch



## CO<sub>2</sub> Fußabdruck (Carbon Footprint/CF)

---



CF < 4 kg CO<sub>2</sub>-Äqu./kg Produkt = pflanzliche Produkte, Geflügel



CF between 4 and 14 kg CO<sub>2</sub>-Äqu./kg Produkt = Schwein, Käse



CF > 14 kg CO<sub>2</sub>-Äqu./kg Produkt = Rind

---



## Biodiversität

---



Das Produktionssystem trägt zum Erhalt bedrohter Arten bei ODER naturnahes Weideland ODER die Produkte benötigen weniger als 5 m<sup>2</sup> Fläche/kg Produkt für Futtermittel



Soja aus RTRS-Sojaproduktion ODER Bio-Soja ODER nicht zertifiziertes Soja mit einem Flächenverbrauch von weniger als 5 m<sup>2</sup>/kg des Produkts



Unzertifiziertes Soja als Futtermittel

---



## Pestizideinsatz

---



Keine Pestizide (Bio)



Einsatz von Pestiziden in der Futtermittel-Produktion weniger als 1,5 g/kg Endprodukt



Einsatz von Pestiziden in der Futtermittel-Produktion ist höher als 1,5 g/kg Endprodukt

---



## Tierwohl

---



Schwedisches Tierschutzgesetz bzw. vergleichbar UND Zugang ins Freie/auf die Weide



Schwedisches Tierschutzgesetz bzw. vergleichbar ODER Zugang ins Freie/Weide für mindestens 6 Monate UND Schlachtung mit Betäubung

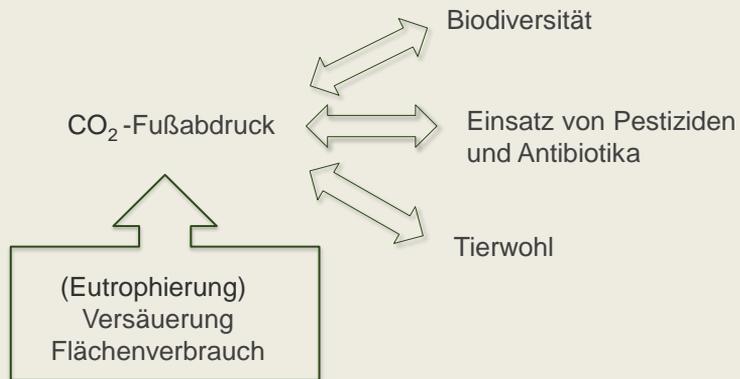


...

---



## Indikatoren-Set





Grün = gute Wahl:  
Bio und Wild

Gelb = zweite Wahl:  
Weidefleisch und „Neuland-Fleisch“  
(heimische, gentechnisch nicht  
veränderte Futtermittel; höhere  
Tierhaltungsstandards (z.B.  
Weidegang, Stroh))

Rot = nicht empfohlen:  
konventionelles Fleisch, Fleisch aus  
Übersee





**Vielen Dank!**

Friederike Klein  
WWF Österreich  
[friederike.klein@wwf.at](mailto:friederike.klein@wwf.at)